

8. Die vereinigten Staaten von Venezuela

(17320 Q.-M., 1,565,000 Einw.).

Der Boden ist fruchtbares Tiefland, welches neben andern, in jenen Gegenden gewöhnlichen Produkten vorzüglichem Kakao und Varinas-Tabak erzeugt. Landwirtschaft und Viehzucht bilden überhaupt den Hauptwohlstand des gesegneten Landes, welchem es nur an tüchtigen Arbeitskräften fehlt. Auf der Q.-M. wohnen 90 Seelen; das Land ist $2\frac{1}{4}$ mal so groß als Frankreich. Hauptort **Caracas**, 50,000 E. (Erdbeben 1812). **Maracaibo**, 25,000 E., **Porto Cabello**, 12,000 E., **Cumana**, 12,000 E., sind Exporthäfen.

9. Ecuador

(10300 Q.-M., 1,300,000 E.)

gleicht in allen Beziehungen Neu-Granada. Die Küste und die Waldebene am Amazonasstrom haben ein tropisches Klima, die Hochebene und die Hochländer in einer Höhe von 7000'—8000' eine angenehme, beständige Temperatur, so daß die Vegetation nie erstickt oder ruht. Die Einwohner des Hochlands zeichnen sich durch Betriehsamkeit, geistige Rührigkeit, wissenschaftliches Bestreben rühmlichst vor denen des übrigen Südamerikas aus. Namentlich sind die Einwohner von Quito und Cuenca sehr gebildet, und lassen sich die allgemeine Volksbildung angelegen sein. Der Bergbau, Handel und Gewerbfleiß ist daher im Hochlande sehr im Zunehmen. Ausfuhrartikel sind Kakao, Gummi, Strohüte, Chinarinde, Baumwolle und edle Metalle. Hauptstadt **Quito**, 80,000 E. (Erdbeben 1797), Universität. **Guayaquil**, 13,000 E., Haupthafen, Station der Rüstendampfer von Valparaiso nach Panama. **Cuenca**, 20,000 E., Universität. Am Fuße des Chimborazo liegt **Riobamba** (Erdbeben 1797).

10. Peru

(24000 Q.-M., $2\frac{1}{2}$ Mill. E.)

ist ein schönes Hochland, das durch gleiche Produkte wie Ecuador und Neu-Granada ausgezeichnet und mit prachtvollen Hochthälern, undurchdringlichen Urwäldern und ergiebigen Minen geziert ist. Die Bevölkerung ist seit der Entdeckung Perus durch Franz Pizarro (1526) von 8 Mill. auf $2\frac{1}{2}$ Mill. herabgesunken, von denen $\frac{3}{5}$ Indianer sind. Die Indianer treiben vorzugsweise Bergbau, die Mischlinge und Neger dagegen Ackerbau, die Weißen Handel. Die Volksbildung liegt noch sehr im Argen; Lima und Cuzco haben Universitäten. Für die Ausbeute der Minen könnte, wie in allen Verhältnissen daselbst, größere Lebendigkeit und Thätigkeit herrschen. Zur Ausfuhr kommen besonders Guano und Salpeter. **Lima**, 121,000 E., mit der Hafenstadt **Callao**, die 1746 durch ein Erdbeben zerstört wurde. **Cuzco**, 40,000 E., die alte Hauptstadt der Inka's; an der Stelle des hochberühmten Sonnentempels steht ein Kloster, Anacucho (die Schlacht bei A. 1824 entschied Perus Unabhängigkeit). Lauricochas Umgebung ist durch reichhaltige Minen und die Quellen des Maramon bemerkenswerth.

11. Bolivia

(25200 Q.-M., 2 Mill. E.)

oder Ober-Peru ist ganz und gar Hochland und zwar das höchst bewohnte der Erde. Ein bunter Wechsel von riesenhaften Schneegipfeln, lieblichen